

Antrag betreffend EU-Sitzbank

Die unterfertigenden Mitglieder der Bezirksvertretung Landstraße stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 28.9.2023 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht an einem stark frequentierten Ort in Wien-Landstraße (z. B. Busstation bzw. Bahnhof Wien Mitte / Rennweg / Schlachthausgasse, Stadtentwicklungsgebiet St. Marx/Erdberg-Mais) eine Sitzbank in den Farben der EU-Fahne zu lackieren und mit einem erläuternden Schild zu versehen. Der Textvorschlag für diese Plakette lautet:
„Errichtet von der Stadt Wien anlässlich der EU-Wahlen 2024 und dem 30 Jahre Jubiläum Volksabstimmung über den Beitritt Österreichs zur Europäischen Union am 12. Juni 1994. Geeint für Frieden und Freiheit der europäischen Völkergemeinschaft“.

Begründung:

Im Juni 2024 jährt sich die Volksabstimmung über der EU-Beitritt Österreichs zum 30. Mal. Zeitgleich (6.-9.6.2024) finden die siebten EU-Wahlen statt, an denen Österreich teilnimmt.

Die Gemeinschaft der europäischen Völker ist wichtiger denn je, denn Frieden ist - wie uns der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine deutlich gemacht hat - nach wie vor keine Selbstverständlichkeit. Damit die Europäische Union auch in Zukunft zur Förderung des Friedens, der europäischen Werte und des Wohlergehens ihrer Bürger:innen beitragen kann, braucht es neben Anlaufstellen und Bildungsarbeit insbesondere auch ihre Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit - denn Sichtbarkeit schafft Bewusstsein.

Die an der EU-Sitzbank angebrachte Plakette soll die Beweggründe der Aktion erklären.

Textvorschlag:

„Errichtet von der Stadt Wien anlässlich der EU-Wahlen 2024 und dem 30 Jahre Jubiläum Volksabstimmung über den Beitritt Österreichs zur Europäischen Union am 12. Juni 1994. Geeint für Frieden und Freiheit der europäischen Völkergemeinschaft“.

Sprecherin: BRⁱⁿ Bianca Perina, MA

Wien, am 22.9.2023